

Alcatel-Lucent **OmniPCX** Enterprise Communication Server



Alcatel-Lucent IP Touch 4018 Phone
Alcatel-Lucent IP Touch 4008 Phone
Alcatel-Lucent 4019 Digital Phone

Bedienungsanleitung

Einleitung

Durch den Kauf eines Telefons der Serie IP Touch haben Sie gezeigt, dass Sie Vertrauen in **Alcatel-Lucent** haben. Dafür möchten wir Ihnen danken.

Ihr Digitaltelefon IP Touch bietet mit seiner neuen Ergonomie überragende Vorteile, für noch bessere Kommunikation.



So verwenden Sie diese Anleitung



Abheben.



Leitungstaste.



Auflegen.



Spezifische Taste der Zifferntastatur.



Zifferntastatur.



Teilanzeige des Displays.:



Bedeutet, dass die Funktion programmiert werden muss. Wenden Sie sich erforderlichenfalls an den Installateur.



Bedeutet, dass die Funktion durch Drücken auf eine programmierte Taste aufgerufen werden kann - siehe **Programmieren der programmierbaren Tasten**.



Einstellung „minus“.



Programmierte Taste.



Einstellung „plus“.



Taste MENÜ.



Lauthören,
Freisprechen.



Taste für Zugriff auf Voice-Mail.



Mit der Navigationstaste nach oben oder unten bewegen.



Eine Ebene höher gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungsseite zurückkehren (lange drücken) ; ermöglicht bei bestehender Verbindung den Zugriff auf die verschiedenen Seiten (Menü, Persl. usw.) und die Rückkehr zu den Telefonanzeigen.

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden.

Inhaltsverzeichnis

Entdecken Sie Ihr Telefon S.6

1.

Ihre Anrufe S.7

- 1.1 Telefonieren S.7
- 1.2 Entgegennehmen eines Anrufs S.7
- 1.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen“ S.7
- 1.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) S.8
- 1.5 Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen S.8
- 1.6 Wahlwiederholung S.8
- 1.7 Rückruf bei Besetzt einleiten S.8
- 1.8 Entgegennahme interner Anrufe (Freisprechmodus) S.8

2.

Bei bestehender Verbindung S.9

- 2.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.9
- 2.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs S.9
- 2.3 Sperren des Eingangs eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs S.9
- 2.4 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) S.10
- 2.5 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle S.10
- 2.6 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) S.10
- 2.7 Konferenz mit Erweiterung S.10
- 2.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten) S.10
- 2.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken) S.11
- 2.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung S.11
- 2.11 Senden in MFV S.11
- 2.12 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.12
- 2.13 Einstellen der Lautstärke S.12
- 2.14 Aufzeichnen des laufenden Gesprächs S.12
- 2.15 Böswillige Anrufe melden S.12

3.

Teamfunktionen S.13

- 3.1 Antwort auf den zentralen Tonruf S.13
- 3.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen S.13
- 3.3 Heranholen eines Anrufs S.13
- 3.4 Sammelschluss S.13
- 3.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA) S.14
- 3.6 Beantworten des Aufmerksamkeitsstons Ihres Mobil-Empfängers S.14
- 3.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher S.14
- 3.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner S.14
- 3.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht S.15
- 3.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste S.15

4.

In Kontakt bleiben S.16

- 4.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.16
- 4.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service S.16
- 4.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr S.16
- 4.4 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me) S.16
- 4.5 Löschen aller Rufumleitungen S.17
- 4.6 Rufumleitung bei Besetzt S.17
- 4.7 Anrufschutz S.17
- 4.8 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer S.17
- 4.9 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten S.17

5.

Kostenmanagement S.18

- 5.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer) S.18
- 5.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs S.18

6.

Individuelle Telefoneinstellungen S.19

- 6.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox S.19
- 6.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung S.19
- 6.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons S.19
- 6.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox S.19
- 6.5 Einstellen des Klingeltons S.19
- 6.6 Einstellen des Display-Kontrasts S.20
- 6.7 Die Sprache auswählen S.20
- 6.8 Programmieren der individuellen Kurzwahl S.21
- 6.9 Programmieren der programmierbaren Tasten S.21
- 6.10 Programmieren einer Terminerinnerung S.21
- 6.11 Abfrage der Rufnummer und des Namens S.21
- 6.12 Sperren/Entsperren Ihres Telefons S.21
- 6.13 Partnertelefon anrufen S.22
- 6.14 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten S.22
- 6.15 Ändern der zugewiesenen Nummer S.22
- 6.16 Tandem-Konfiguration S.22

7.

Verwenden des Telefons im SIP Modus S.23

- 7.1 In den proprietären Alcatel-Lucent-Modus wechseln S.23
- 7.2 Telefon in den SIP-Modus schalten S.23
- 7.3 Telefonieren S.23
- 7.4 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen S.24
- 7.5 Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen S.24
- 7.6 Entgegennehmen eines Anrufs S.25
- 7.7 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.25
- 7.8 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs S.25
- 7.9 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten) S.26
- 7.10 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) S.26
- 7.11 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle S.26
- 7.12 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) S.27
- 7.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.27
- 7.14 Einstellen der Lautstärke S.27
- 7.15 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.27
- 7.16 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service S.28
- 7.17 Abfragen Ihrer Voice-Mailbox S.28
- 7.18 Programmieren der programmierbaren Tasten S.28
- 7.19 Ändern Ihrer Direkttruffasten S.29
- 7.20 Löschen einer Direkttruffaste S.29
- 7.21 Programmieren der individuellen Kurzwahl S.29
- 7.22 Einstellen des Klingeltons S.30
- 7.23 Einstellen des Display-Kontrasts S.30
- 7.24 Die Sprache auswählen S.31
- 7.25 Senden in MFV S.31

Garantie und sonstige Bestimmungen S.32

Entdecken Sie Ihr Telefon

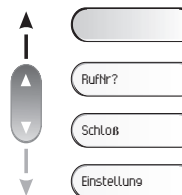
Telefonhörer

Alphanumerische Tastatur



Alcatel-Lucent IP Touch 4018

Navigation



Navigation oben-unten: Ermöglicht das Navigieren in der Begrüßungsseite, in den Menüs oder in einem Textfeld bei der Eingabe von Zeichen.

Die Begrüßungsseite besteht aus:

- Informationen zum Status des Telefons (Telefon gesperrt, Rufumleitung usw.)
- Datum und Uhrzeit
- Funktionen zur Programmierung und Konfiguration des Telefons

Verfügbare Funktionen (Apparat frei):

- RufNr?** Abfrage der Rufnummer und des Namens,
- Sperrn** Sperren/Entsperren Ihres Telefons,
- Rufumleitung** Umleiten Ihrer Anrufe. (Sofortige Rufumleitung, Rufumleitung zum Sprachspeicher, Rufumleitung auf PSA),
- Einstellung** Konfigurieren des Telefons (persönliche Anruferführung, Anzeige, Klingelton, Voice-Mail,...),
- Ereignisse** Zugreifen auf die zuletzt getätigten Anrufe und auf die unbeantworteten externen Anrufe.

Während des Gesprächs verfügbare Funktionen:

- Rückfrage** Anruf eines zweiten Gesprächspartners während einer bestehenden Verbindung,
- MFU senden** Senden in MFU,
- Aufzeichnen** Aufzeichnen des laufenden Gesprächs,
- Anklopfen verb.** Sperren des Eingangs eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs.

Je nach Konfiguration des Systems stehen weitere Funktionen zur Verfügung.



OK-Taste: Ermöglicht die Bestätigung der Verschiedenen Auswahlmöglichkeiten während der Programmierung oder der Konfiguration.



Taste „Zurück/Verlassen“: um eine Ebene höher zu gehen (kurz drücken) oder zur Begrüßungsseite zurückzukehren (lang drücken).

Funktionstasten und programmierbare Tasten

- Informationstaste:** Ermöglicht eine Anzeige von Informationen zu vorprogrammierten Tasten und den Zugriff auf die Programmierung und Konfiguration des Apparats.
- Kurzwahl-Taste :** Zugang zu Ihren individuellen Kurzwahlzielen.
- Vorprogrammierte und programmierbare Funktionstasten** Die LED leuchtet, wenn die mit dieser Taste verknüpfte Funktion aktiviert ist.

Audio-Tasten



Taste „Auflegen“ zum Beenden eines Gesprächs.



Freisprech-/Lautsprechartaste: Anrufen eines Gesprächspartners oder Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers (Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 Phone).

- Ständiges Leuchten im Freisprech- oder Kopfhörermodus (kurz drücken).
- Blinken im Lautsprechermodus (lang drücken).



Gegensprech-/Stummstaste:

- Beim Gespräch: Drücken Sie diese Taste, damit Sie Ihr Gesprächsteilnehmer nicht mehr hört.
- Telefon im Ruhezustand: Drücken Sie diese Taste, um Anruf automatisch anzunehmen, ohne den Hörer abnehmen zu müssen. (Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 Phone).



Um die Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Tonrufs zu erhöhen oder zu verringern

Funktionstasten



Messaging-Taste für den Zugriff auf die verschiedenen Mail-Dienste

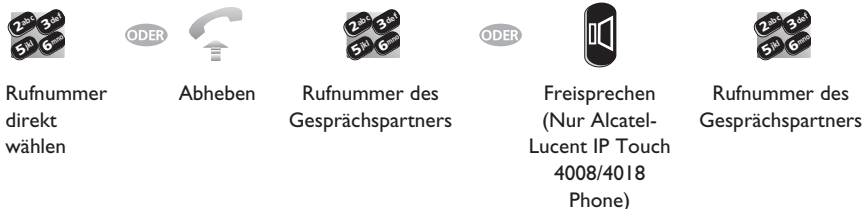
Wenn diese Taste blinkt, ist eine neue Voice-Mail, eine neue Textnachricht oder eine Anfrage nach einem Rückruf eingegangen.



Taste „Wahlwiederholung“:

- Ruft die zuletzt gewählte Nummer erneut an (kurz drücken)
- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (lang drücken).

1.1 Telefonieren



Für einen Externanruf zuerst die Vorwahl für die Leitungsbelegung und dann die Rufnummer Ihres Gesprächspartners wählen 0 ist die Standardkennziffer für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz.

Zur Vermittlung wählen Sie die „10“ (standardmässig).

Je nachdem, wie das System konfiguriert ist, wird der Name oder die Nummer des Anrufers am Display angezeigt. Die Taste 'i' drücken, um den Namen oder die Nummer des Anrufers am Display anzuzeigen. Wenn die Nummer standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste der Name aufgerufen. Wenn der Name standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste die Nummer aufgerufen.

Die Dauer des externen Anrufs kann vom Administrator zeitlich begrenzt werden. In diesem Fall ertönt 20 Sekunden vor dem Ende der Verbindung ein Piepton und/oder eine Nachricht wird auf dem Display angezeigt..

1.2 Entgegennehmen eines Anrufs



Je nachdem, wie das System konfiguriert ist, wird der Name oder die Nummer des Anrufers am Display angezeigt. Die Taste 'i' drücken, um den Namen oder die Nummer des Anrufers am Display anzuzeigen. Wenn die Nummer standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste der Name aufgerufen. Wenn der Name standardmäßig angezeigt wird, wird über die 'i'-Taste die Nummer aufgerufen.

Die Dauer des externen Anrufs kann vom Administrator zeitlich begrenzt werden. In diesem Fall ertönt 20 Sekunden vor dem Ende der Verbindung ein Piepton und/oder eine Nachricht wird auf dem Display angezeigt.

1.3 Telefonieren mit der Funktion „Freisprechen“ (Nur Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 Phone)

- Telefon im Ruhezustand:



- Bei bestehender Verbindung:



Während des Gesprächs können Sie Ihren Hörer abheben, ohne dass dadurch die Verbindung unterbrochen wird.

Ihre Anrufe

1.4 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) - Lauthören.



Bei bestehender Verbindung



Einschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)



Die Lautsprechertaste blinkt



Einstellen der Lautstärke (9 Stufen)



Abschalten des Lautsprechers (langer Tastendruck)



Die Taste erlischt



Ein kurzer Druck auf die Lautsprechertaste ermöglicht den Übergang in die Betriebsart „Freisprechen“ (Anzeige leuchtet ständig) (Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 Phone).

1.5 Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen



Kurz drücken



Direkt programmierte Taste drücken (0 bis 9)



Gesprächspartner für Anruf auswählen



Anruf durchführen

1.6 Wahlwiederholung

- Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)



Wahlwiederholung

Taste „Wahlwiederholung“ (kurz drücken)

- Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern



Taste „Wahlwiederholung“ (langer Tastendruck)



Eine der letzten zehn ausgegebenen Rufnummern auswählen



Anruf durchführen

1.7 Rückruf bei Besetzt einleiten

Die Rufnummer ist besetzt



Rückruf



1.8 Entgegennahme interner Anrufe (Freisprechmodus) (Nur Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 Phone)

Zur Anrufannahme muss der Hörer nicht abgenommen werden. Wenn die Freisprecheinrichtung aktiviert ist, wird die Verbindung bei eingehenden Anrufen automatisch hergestellt. Die Rufnummer des Anrufers wird am Bildschirm angezeigt.

- Zum Aktivieren - Telefon im Ruhezustand:



Die zugehörige LED leuchtet



Wenn Ihr Gesprächspartner auflegt, bleibt der Gegensprech-Modus aktiviert.

- Zum Deaktivieren - Telefon im Ruhezustand:



Die zugehörige LED erlischt

2 Bei bestehender Verbindung

2.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung



Bei bestehender Verbindung

Nummer des zweiten Gesprächspartners

→ Die erste Verbindung wird gehalten

• Andere Methoden zum Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

Erneuter Anruf bei einer der letzten 8 Nummern (langer Tastendruck).

Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele (Ind. Kurzwahl)

Programmierte Leitungstaste.

• Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:



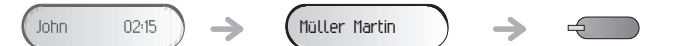
Bei bestehender Verbindung

Leitungstaste, deren LED blinkt

Falls Sie sich bei der Eingabe geirrt haben, einfach auflegen: Ihr Telefon klingelt, und Sie kehren in das Gespräch mit Ihrem ersten Gesprächspartner zurück.

2.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs

• Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:



Bei bestehender Verbindung

Name oder Nummer des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt

Die LED blinkt

■ Abfragen des angezeigten Anrufes



Leitungstaste, deren Symbol blinkt, drücken

• Um zum ersten Gesprächspartner zurückkehren und die bestehende Verbindung zu beenden



Bei bestehender Verbindung

Leitungstaste, deren LED blinkt

2.3 Sperren des Eingangs eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs

Während eines Gesprächs möchten Sie keine Anrufe anderer Teilnehmer erhalten:

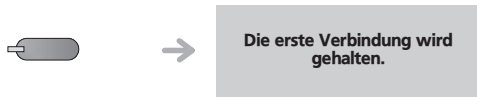


Sperren oder Zulassen weiterer Anrufe während eines Gesprächs

Bei bestehender Verbindung

2.4 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten.
Um das Gespräch wiederaufzunehmen:



Die LED blinkt

2.5 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

• Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung:



Bei bestehender Verbindung

Nr. des 2. Telefons

• Wenn sich Ihr zweiter Gesprächspartner meldet:



Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom betroffenen Land und der Systemprogrammierung)

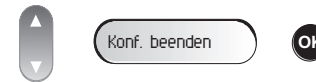
2.6 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

■ Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten



Bei bestehender Verbindung

■ Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner



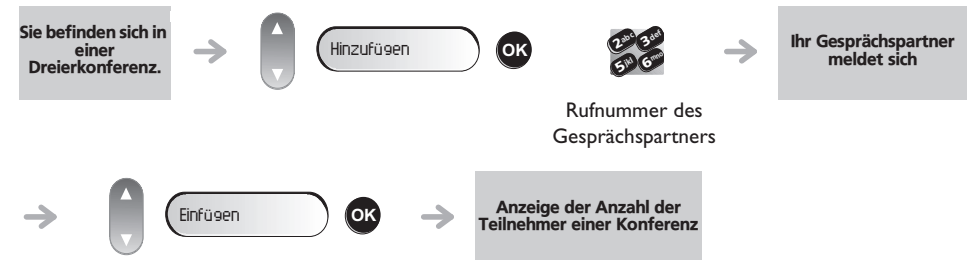
■ Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:



Auflegen

2.7 Konferenz mit Erweiterung

Während einer Dreierkonferenz können Sie bis zu drei weitere Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen.



2.8 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten)

• **Exklusives Halten:**

Sie befinden sich in einer Verbindung mit einem Gesprächspartner. Sie möchten dieses Gespräch halten und später vom selben Telefon aus wieder aufnehmen.

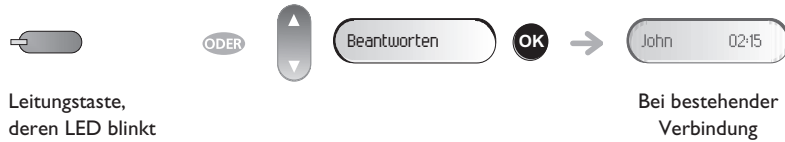


Bei bestehender Verbindung

Taste der Leitung drücken, deren LED aufleuchtet (Bestehende Verbindung)

Bei bestehender Verbindung

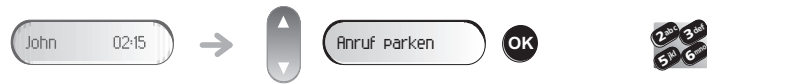
• Wiederaufnahmen des Gesprächs mit Ihrem Gesprächspartner:



2.9 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)



Im Verlauf einer Verbindung können Sie einen externen Gesprächspartner in Warteposition halten, um das Gespräch von einem anderen Telefon aus wieder aufzunehmen:

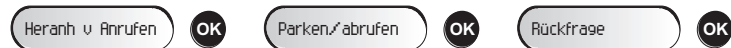
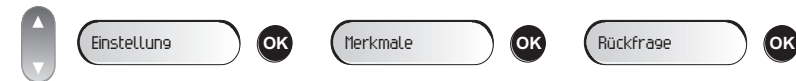
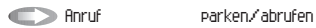


Bei bestehender Verbindung

Eingeben der Rufnummer des Telefons, an dem Sie das Gespräch fortsetzen möchten

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition geschaltet und hört die Wartemelodie.

• Um wieder zu Ihrem Gesprächspartner in Warteposition zurückzugelangen:



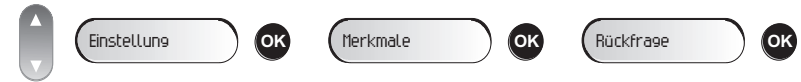
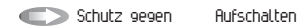
Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (90 Sekunden als Standardwert) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.

2.10 Aufschalten auf eine interne Verbindung

Der Anschluss Ihres Gesprächspartners ist besetzt. Wenn diese Nebenstelle nicht „geschützt“ ist, und Sie dazu berechtigt sind, können Sie sich auf die bestehende Verbindung aufschalten:



• Schutz gegen Aufschalten:



2 Mal

Die Nummer eingeben

Der Schutz wird aufgehoben, wenn Sie das Gespräch beendet haben.

2.11 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters.



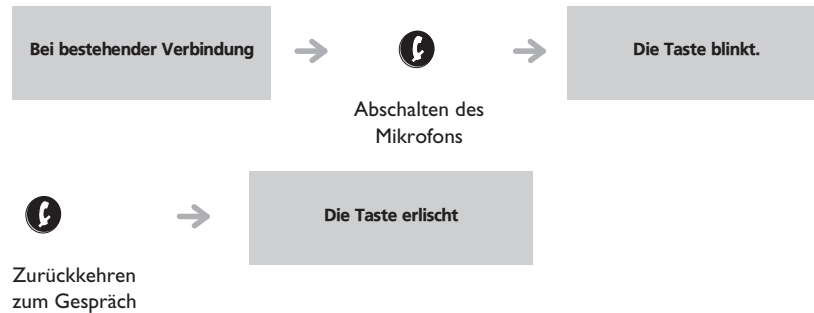
Bei bestehender Verbindung

Zum Aktivieren

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben;.

2.12 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:



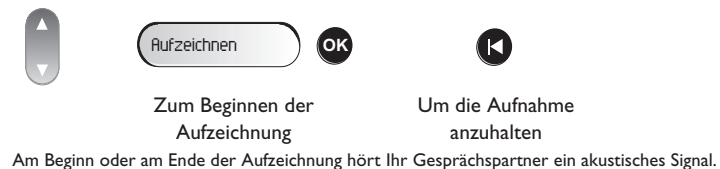
2.13 Einstellen der Lautstärke

Zur Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers oder Hörers bei bestehender Verbindung:

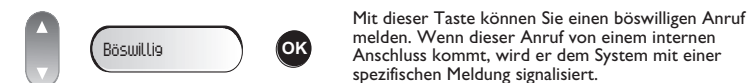


2.14 Aufzeichnen des laufenden Gesprächs

So zeichnen Sie das laufende Gespräch auf:



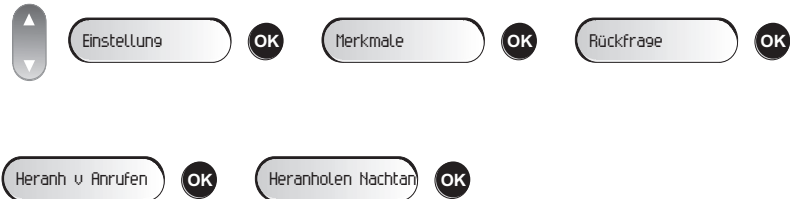
2.15 Böswillige Anrufe melden



3.1 Antwort auf den zentralen Tonruf

Nachdienstanruf heranholen

Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die Gespräche über einen externen Tonruf signalisiert. Um zu antworten:

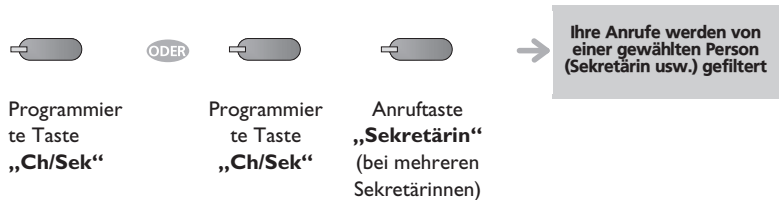


3.2 Filtern der Anrufe für „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen

Gefilterte Liste

Die Programmierung des Systems ermöglicht es, „Chef/Sekretärinnen“-Gruppen zu bilden, damit Anrufe des Chefs an eine oder mehrere Sekretärinnen weitergeleitet werden können.

Vom Telefon des Chefs oder der Sekretärin aus:



Dieselbe Taste zum Löschen

Das Filtern wird am Display des Chef-Telefons durch das zur Taste „Ch/Sek“ gehörige Symbol angezeigt.

3.3 Heranholen eines Anrufs

Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

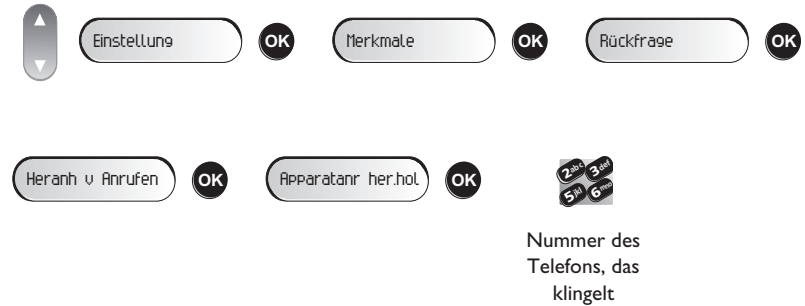
Wenn das Telefon zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:

Gruppenanruf heranholen



Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:

Einzelanruf heranholen



Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

3.4 Sammelanschluss

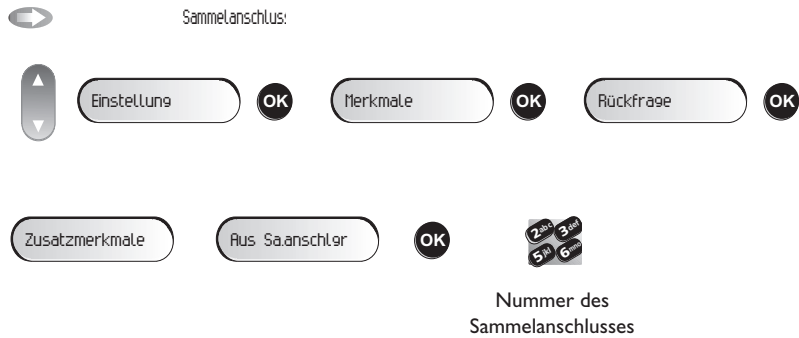
Anruf einer Sammelanschlussgruppe:

Bestimmte Anschlüsse können zu einer Gruppe gehören und können durch Wählen der zugehörigen Gruppe angerufen werden.

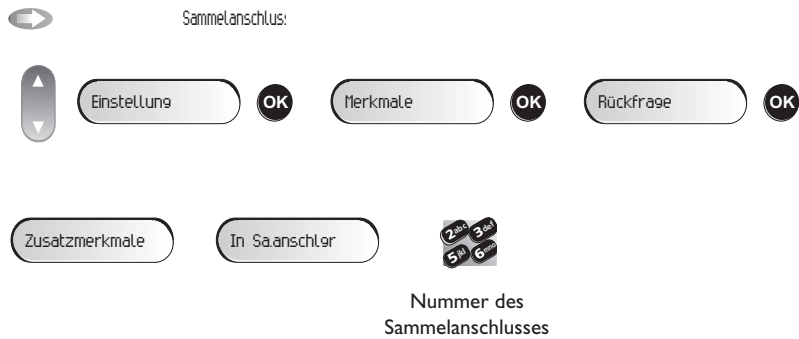


Teamfunktionen

• Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss:



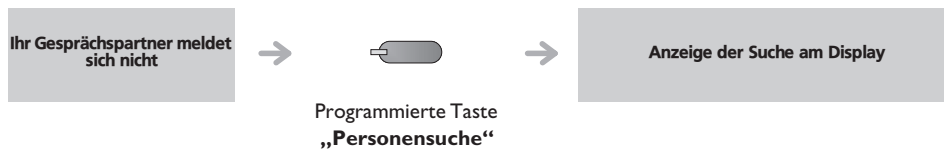
• Zurückkehren zum Sammelanschluss:



Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

3.5 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA)

Ihr Gesprächspartner meldet sich nicht unter der angerufenen Nummer, und Sie wissen, dass er einen Mobil-Empfänger besitzt:

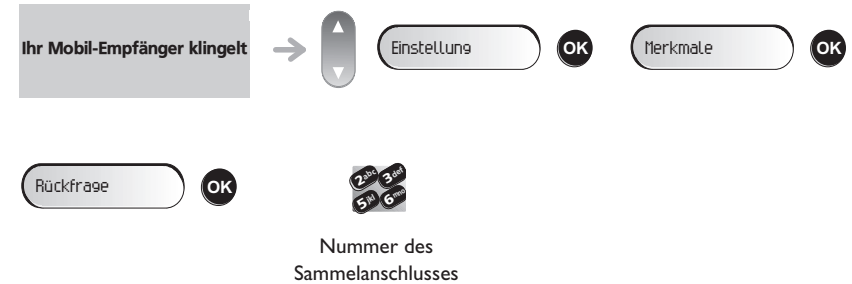


Ihr Gesprächspartner kann von jedem beliebigen Telefon des Unternehmens aus antworten.

3.6 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers

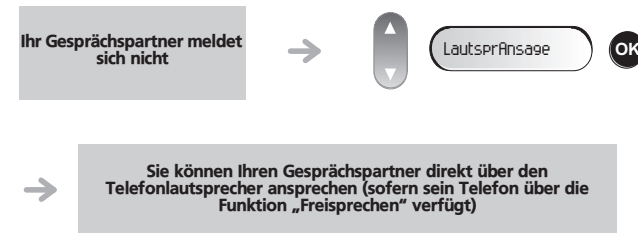
Personensuchantwort

Sie können von jedem beliebigen Telefon im Unternehmen aus antworten.



3.7 Anrufen eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher

Ihr interner Gesprächspartner antwortet nicht. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie ihn aus der Ferne „direkt ansprechen“:



3.8 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner



• Vordefinierte Nachricht

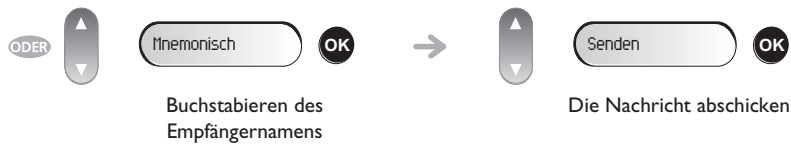
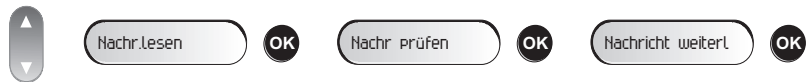


Teamfunktionen

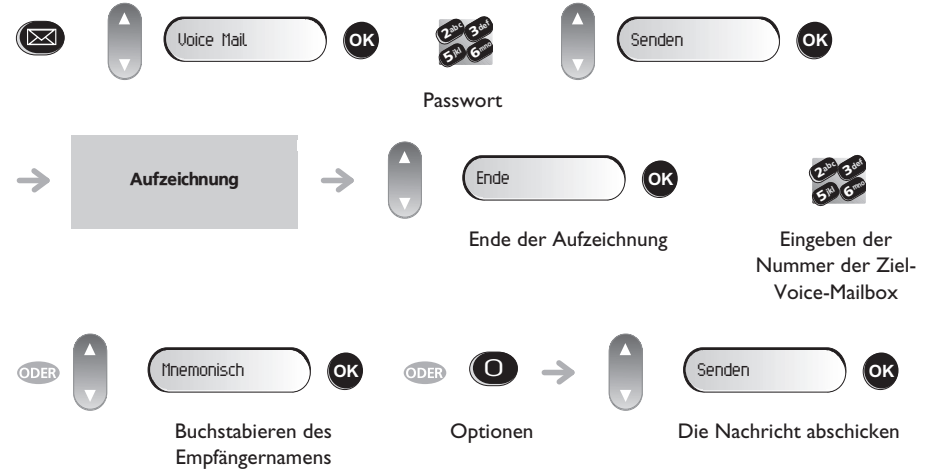
• Zu ergänzende Nachricht



3.9 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht



3.10 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste



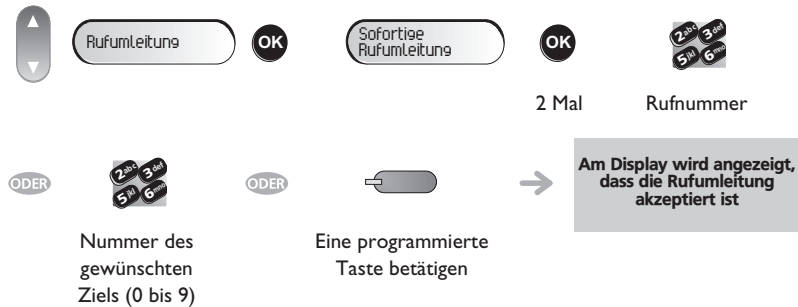
• Während der Aufzeichnung können Sie:

- Rücklauf** **OK** Die Nachricht noch einmal von vorne abhören.
- Rückwärts** **OK** Das Ende der Nachricht abhören.
- Pause** **OK** Die Aufzeichnung vorübergehend unterbrechen.
- Ende** **OK** Ende der Aufzeichnung.

* Optionen: Ermöglicht die Zuweisung von Übertragungsoptionen (Vertraulich, Dringend, Bestätigung,...).

4.1 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

Als Ziel kann dabei eine private Festnetznummer, ein Handy, ein Autotelefon, eine Voice-Mailbox oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.



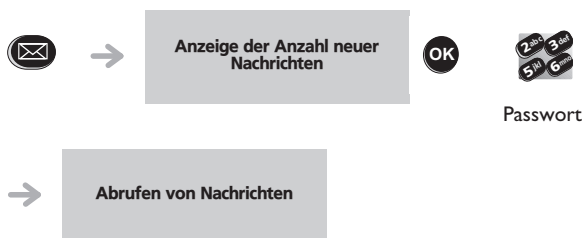
Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur das Zieltelefon.

4.2 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service



4.3 Abfragen der aufgezeichneten Nachrichten bei Ihrer Rückkehr

Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.



• Beim Abhören der Nachricht können Sie:

- Die Nachricht noch einmal von vorne abhören,
- Das Ende der Nachricht abhören,
- Pause beim Abhören der Nachricht,
- Die Nummer der Voice-Mailbox eingeben,
- Ende der Abfrage.

• Nach dem Abhören der Nachricht können Sie:

- Die Nachricht noch einmal von vorne abhören,
- Löschen der Nachricht,
- Zurückrufen des Absenders der Nachricht,
- Die Nachricht speichern,
- Abhören der Nachricht,
- Senden einer Kopie der Nachricht.

4.4 Rufumleitung vom Zieltelefon aus aktivieren (Follow me)

Rufuml. v. Fern

Ihre Anrufe sollen zu Ihnen weitergeleitet werden:
Sie müssen die Funktion vom Ziel der Umleitung aus aktivieren.



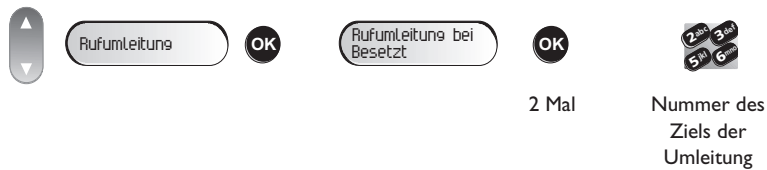
In Kontakt bleiben

4.5 Löschen aller Rufumleitungen



4.6 Rufumleitung bei Besetzt

↔ Rufumleitung bei Besetzt

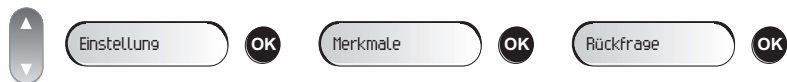


→ Am Display erscheint die Annahme der Umleitung

4.7 Anrufschutz

↔ Bitte nicht stören an/aus

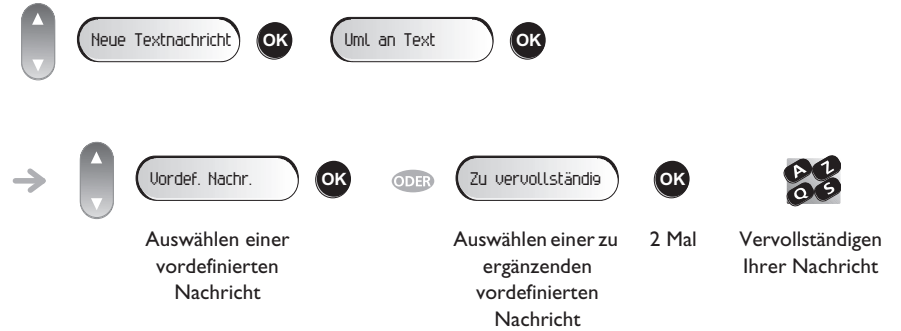
Sie können Ihr Telefon vorübergehend für alle Anrufe un erreichbar machen.



Am Telefon von Gesprächspartnern, die Sie erreichen möchten, wird die Meldung „Bitte nicht stören“ angezeigt.

4.8 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer

Sie können auf Ihrem Telefon eine Nachricht hinterlassen, die an das Display des anrufenden Telefons übermittelt wird.

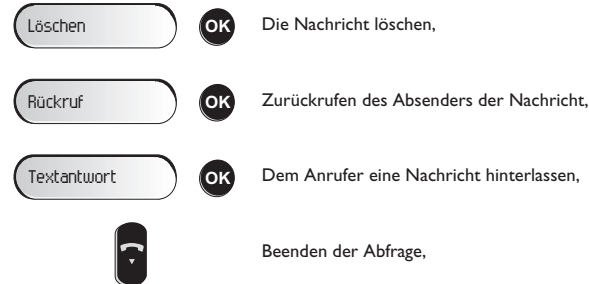


4.9 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten

Die LED Ihres Telefons zeigt an, dass Nachrichten vorliegen.

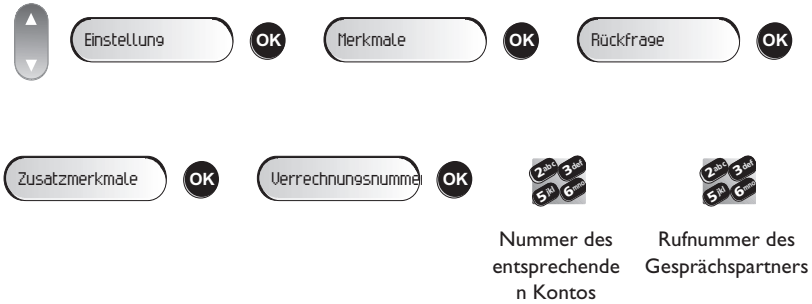


Nach dem Abhören der Nachricht können Sie:

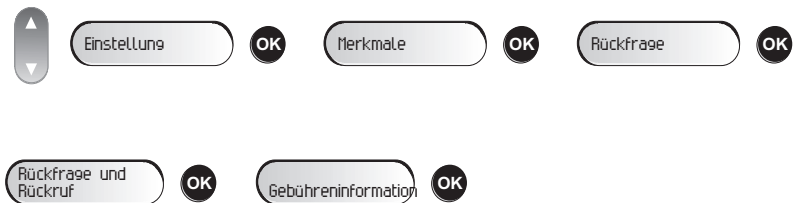


5.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer)

Sie können die Kosten Ihrer externen Verbindungen den Ihren Kunden entsprechenden Kontonummern zuteilen.



5.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Telefon durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs



6




Individuelle Telefoneinstellungen



6.1 Initialisieren Ihrer Voice-Mailbox




Die LED blinkt  Eingeben Ihres Passworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung




6.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen

Keine neue Sprachnachricht   Pers. Optionen  Passwort







Begrüßungsansage  Pers. Begr. 

→ Norm. Ansage  ODER Pers. Begr.  Ende  Zurück zur Standardbegrüßung Aufzeichnung Ende der Aufzeichnung

→ Akzeptieren  ODER Neu starten  ODER Erneut wiederg.  Bestätigen Nachricht erneut aufzeichnen Nachricht wiedergeben






6.3 Ändern des Passworts Ihres Telefons




Einstellung  Telefon  Passwort 




      Altes Passwort (4 Ziffern) Neues Passwort (4 Ziffern) Eingabe des neuen Passworts zur Überprüfung

 Dieses Passwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Telefons durch den Teilnehmer ermöglicht (Standard-Kennziffer: 0000).

6.4 Ändern des Passworts Ihrer Voice-Mailbox

 Keine neue Sprachnachricht    Pers. Optionen  Passwort

Verwoptionsen  Allg. Verwalt.  Mein Kennwort 

   Neues Passwort (4 Ziffern)

 Das Passwort ist „0000“, solange Ihre Voice-Mailbox nicht initialisiert wurde.

6.5 Einstellen des Klingeltons

 Einstellung  Telefon  Klingeln 

Individuelle Telefoneinstellungen

▼ Wählen Sie die Melodie



Auswählen des Anruftyps, dem der Klingelton zugeordnet werden soll



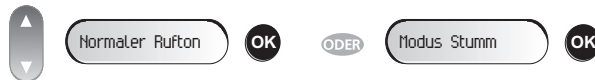
Auswählen der gewünschten Melodie (16 Melodien)
Wahl bestätigen

▼ Einstellen der Lautstärke des Klingeltons



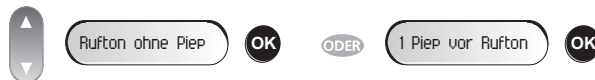
Auswählen der gewünschten Lautstärke (12 Ebenen)
Wahl bestätigen

▼ Aktivieren/Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Klingelton)



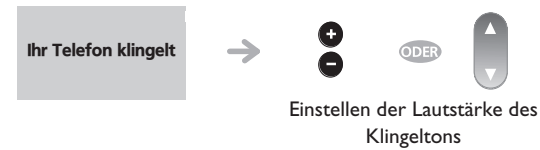
Wahl bestätigen

▼ Modus „Diskreter Klingelton“ aktivieren/deaktivieren



Wahl bestätigen

▼ Stellt die Lautstärke des Klingeltons bei Eingang eines Anrufs ein



6.6 Einstellen des Display-Kontrasts



Einstellen des Display-Kontrasts



Einstellen des Display-Kontrasts

6.7 Die Sprache auswählen

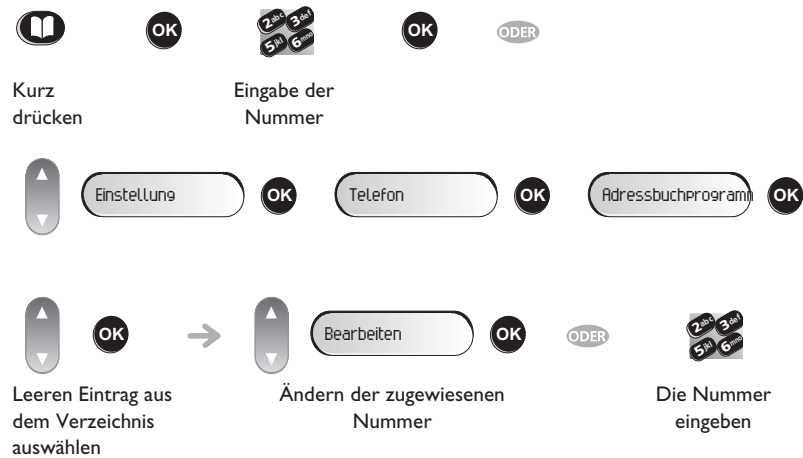


Auswählen der gewünschten Sprache

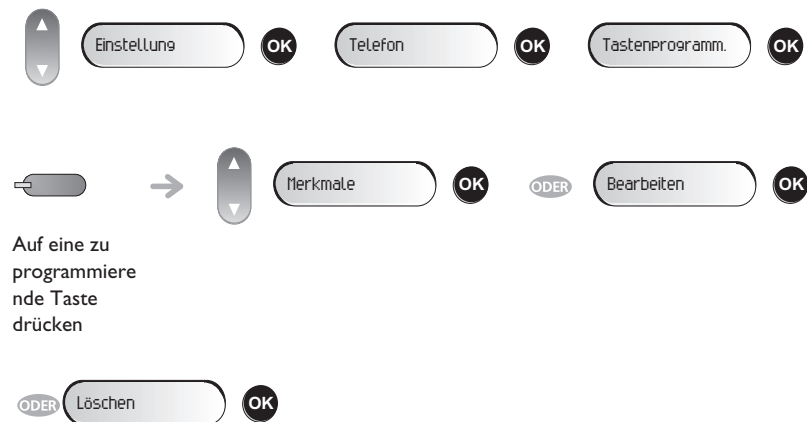
Wahl bestätigen

Individuelle Telefoneinstellungen

6.8 Programmieren der individuellen Kurzwahl



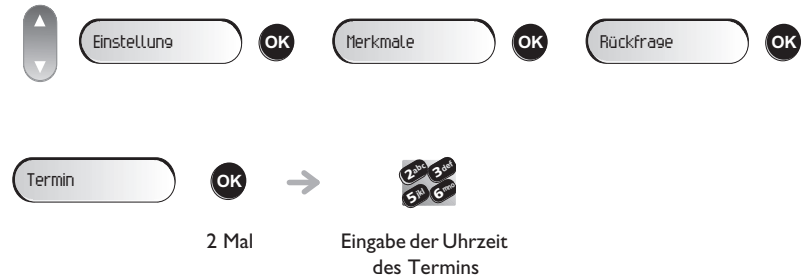
6.9 Programmieren der programmierbaren Tasten



6.10 Programmieren einer Terminerinnerung

Sie können die Uhrzeit eines einmaligen Terminrufs (einmal innerhalb der nächsten 24 Stunden) oder eines ständigen Terminrufs (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) definieren.

• **Programmierung einer einmaligen Terminerinnerung:**



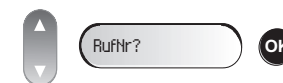
• **Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Telefon:**



Wenn Sie ein Gespräch führen, blinkt das Display, und ein Tonzeichen wird ausgegeben. Nach dem dritten unbeantworteten Terminruf wird ein einmaliger Termin gelöscht, wogegen ein ständiger Termin gespeichert bleibt.

Wenn Ihr Telefon auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.

6.11 Abfrage der Rufnummer und des Namens



6.12 Sperren/Entsperren Ihres Telefons



Individuelle Telefoneinstellungen

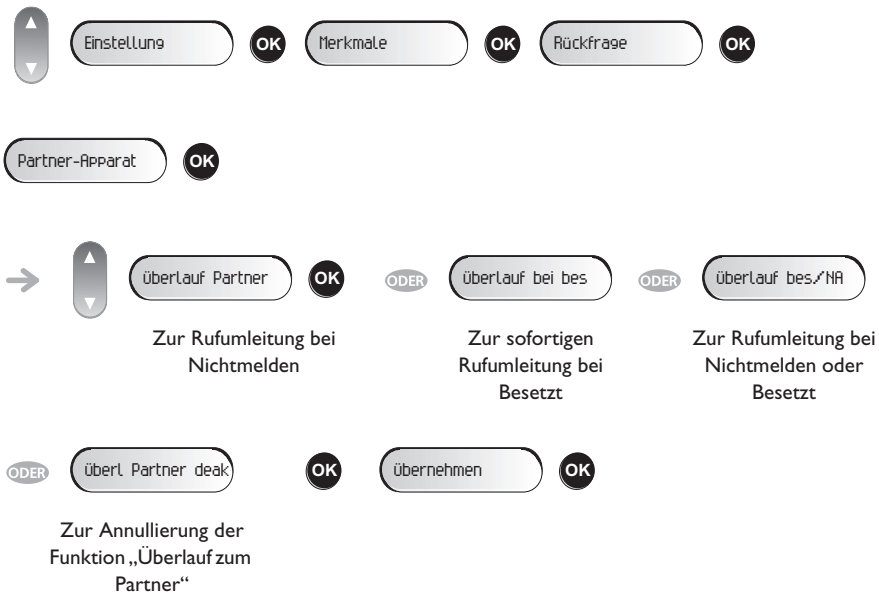
6.13 Partnertelefon anrufen

Ihrer Telefonnummer kann die Nummer eines anderen Telefons zugeordnet sein. (siehe Ändern der zugewiesenen Nummer). Um sie anzuwählen:



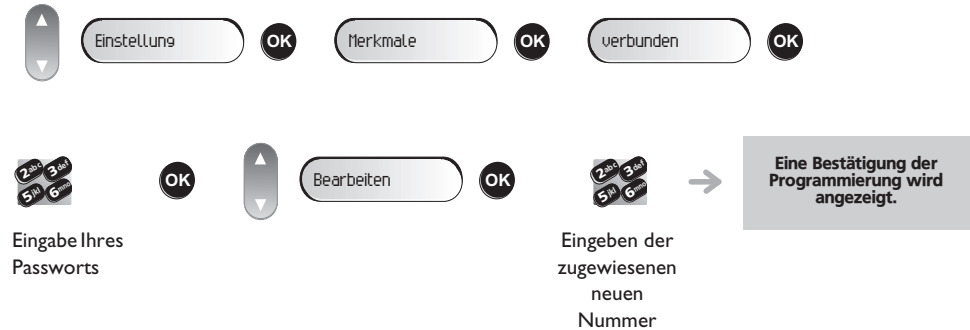
6.14 Anrufe an Partnertelefonnummer umleiten

Wenn Sie vorher eine Partnertelefonnummer definiert haben, können Sie Ihre Anrufe an diese Nummer umleiten.



6.15 Ändern der zugewiesenen Nummer

Die zugewiesene Nummer kann eine Rufnummer, die Voice-Mail-Nummer oder die Personensuchnummer sein.



6.16 Tandem-Konfiguration

Diese Konfiguration ermöglicht, zwei Telefone unter einer einzigen Rufnummer zusammenzufassen. Ihr Telefon ist das Haupttelefon, das zweite Telefon, in der Regel ein DECT-Telefon, ist das sekundäre Telefon. Jedes Telefon hat seine eigene Rufnummer, aber die Tandem-Nummer ist die des Haupttelefons. Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingeln beide Telefone. Wenn der Anruf an einem Telefon entgegengenommen wird, klingelt das andere Telefon nicht mehr. Wenn alle Leitungen des Haupttelefons besetzt sind, klingelt das sekundäre (DECT-)Telefon nicht. Das sekundäre Telefon ist weiterhin über seine eigene Rufnummer erreichbar. In diesem Fall findet die Tandemfunktion keine Anwendung. Die meisten Funktionen gelten für beide Telefone, z.B. Rufumleitungen, Weckruf, die verschiedenen Ansagen usw., bestimmte Funktionen bleiben jedoch spezifisch für das jeweilige Telefon, wie z.B. individuelle Kurzwahl, Wahlwiederholung, außer Betrieb, Telefonsperre usw. Weitere Informationen über diese Konfiguration erhalten Sie beim Verantwortlichen Ihrer Anlage.

7 Telefon im SIP-Modus benutzen

Ihr Telefon ist mit dem SIP-Standard kompatibel und kann in einer SIP-Umgebung im vereinfachten Modus verwendet werden. Der SIP (Session Initiation Protocol)-Modus ist ein Kommunikationsmodus, der mit einem auf Standards basierenden Kommunikationsprotokoll Verbindungen herstellt, ohne proprietäre Kommunikationsprotokolle zu verwenden. Im SIP-Modus haben Sie keinen Zugriff auf die Alcatel-Lucent-Systemfunktionen. Auf die wichtigsten Funktion wie Dreierkonferenz und die Programmierung der Direktruftasten können Sie jedoch zugreifen. Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers. Um von einem Modus in einen anderen (SIP-Modus/proprietärer Alcatel-Lucent-Modus) zu wechseln, muss die Systemkonfiguration geändert werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei der für die Installation zuständigen Person oder bei Ihrem Administrator.



Je nach Konfiguration des Telefonsystems in Ihrem Unternehmen kann Ihr Telefon automatisch in den 'sicheren' Modus schalten, falls die Verbindung mit dem System unterbrochen wird, um die durchgängige Verfügbarkeit des Dienstes sicherzustellen. Anschließend arbeitet Ihr Telefon im SIP-Modus, bis die Verbindung mit dem Telefonsystem Ihres Unternehmens wiederhergestellt wird. Sie haben Zugriff auf die wichtigen Funktionen des Telefons.



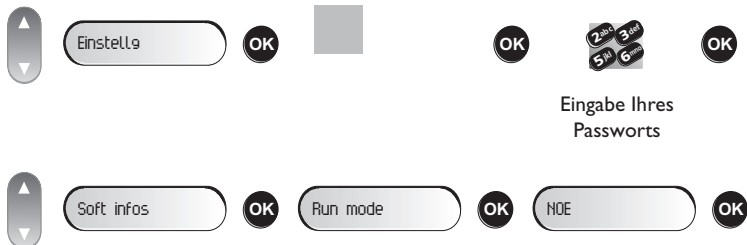
Der SIP-Modus ist nur bei Telefonen der 8 Extended Edition Series verfügbar.



Vorprogrammierte Funktionstasten sind im SIP-Modus deaktiviert.

7.1 In den proprietären Alcatel-Lucent-Modus wechseln

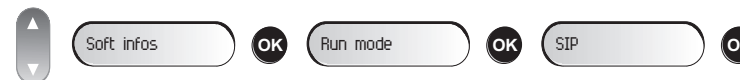
Ihr Telefon befindet sich im SIP-Modus und Sie wollen in den proprietären Alcatel-Lucent-Modus wechseln.



Um Ihr Telefon im Alcatel-Lucent-Systemmodus zu aktivieren, müssen Sie es neu starten. Durch Drücken der Taste 'Auflegen' können Sie einen schnellen Neustart veranlassen.

7.2 Telefon in den SIP-Modus schalten

Ihr Telefon befindet sich im Alcatel-Lucent-Systemmodus und Sie wollen in den SIP-Modus wechseln. Dazu müssen Sie das Telefon neu starten, indem Sie das Anschlusskabel ziehen und wieder anschließen. Drücken Sie – während das Telefon gestartet wird – zunächst die Taste 'i' und dann die Taste '#', sobald die Fortschrittsanzeige 2/5 erreicht. Wenn das Menü angezeigt wird:



Um Ihr Telefon im SIP-Modus zu aktivieren, müssen Sie es neu starten. Durch Drücken der Taste '*' können Sie einen schnellen Neustart veranlassen.

7.3 Telefonieren

▼ Holen der Leitung



▼ Anrufen durch Wählen der internen Nummer des Teilnehmers



▼ Mithilfe programmierter Kurzwahlkosten anrufen

Sie können die programmierbaren Tasten 2, 3, 4 und 5 Ihres Telefons mit einer Rufnummer belegen. Wenn Sie eine Taste mit der Rufnummer Ihres Ansprechpartners belegt haben, brauchen Sie nur die programmierte Taste zu drücken, um ihn anzurufen.



Den gewünschten Gesprächspartner anrufen

Telefon im SIP-Modus benutzen

▼ Anrufen mittels der URI des Teilnehmers



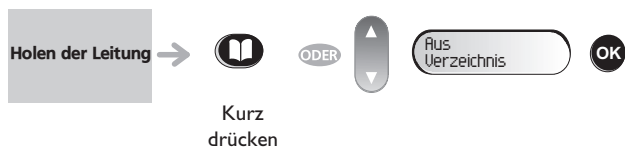
*Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmaliges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% \$ / & ! [] =), der #-Taste (@), der Taste 0 (, , : ? !) oder der Taste 1 (-) angezeigt werden.*

Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers.

▼ Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen (1)



▼ Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen (2)



▼ Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)



7.4 Mithilfe programmierter Kurzwahltasten anrufen

Sie können die programmierbaren Tasten 2, 3, 4 und 5 Ihres Telefons mit einer Rufnummer belegen.



Den gewünschten Gesprächspartner anrufen

7.5 Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen

▼ Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen (1)



▼ Über das Kurzwahlverzeichnis anrufen (2)



Telefon im SIP-Modus benutzen

7.6 Entgegennehmen eines Anrufs

Ein weiterer Anruf wird empfangen:

▼ Rufon ausschalten



▼ Angezeigten Anruf zurückweisen

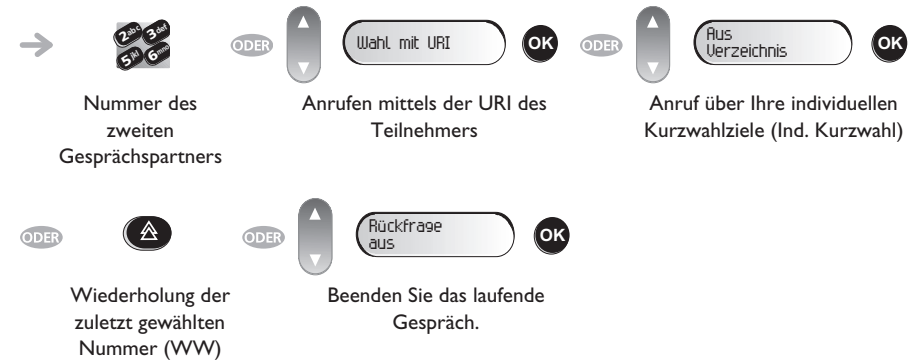
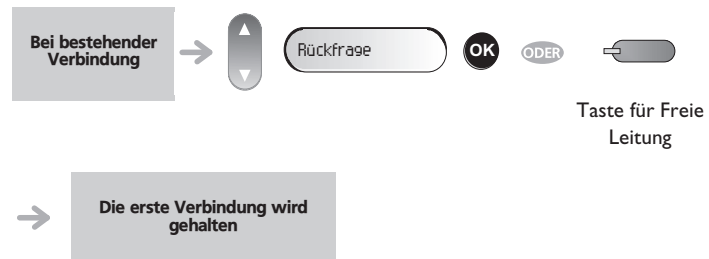


▼ Entgegennehmen des Anrufs



7.7 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung

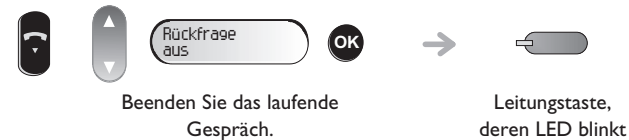
Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.



*Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmältiges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% \$ / & () [] =), der #-Taste (@), der Taste 0 (, . : ' ? !) oder der Taste 1 (-) angezeigt werden.*

Im SIP-Modus wird jedes Telefon durch eine Zeichenkette identifiziert, die als URI bezeichnet wird. Innerhalb Ihres Unternehmens ist die URI Ihres Gesprächsteilnehmers normalerweise die Telefonnummer des Gesprächsteilnehmers.

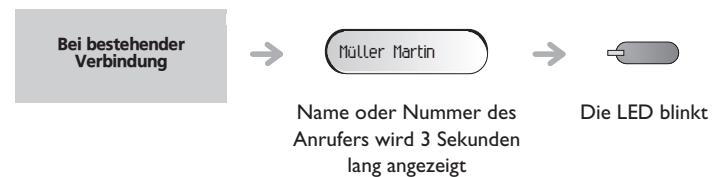
• Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:



7.8 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.

• Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:



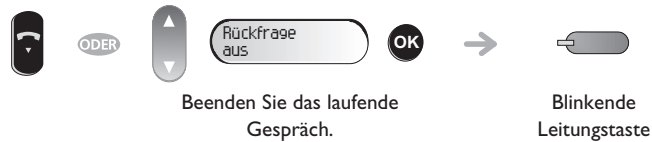
Telefon im SIP-Modus benutzen

Abfragen des angezeigten Anrufes



Blinkende Leitungstaste

- Um zum ersten Gesprächspartner zurückkehren und die bestehende Verbindung zu beenden



7.9 Gesprächspartner in Warteposition schalten (Halten)



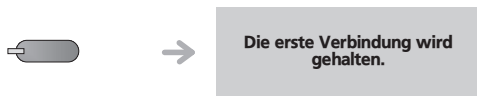
- Gespräch mit dem Gesprächspartner wieder aufnehmen



Blinkende Leitungstaste

7.10 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Teilnehmer ist auf Halten gelegt. Um das Gespräch wiederaufzunehmen:



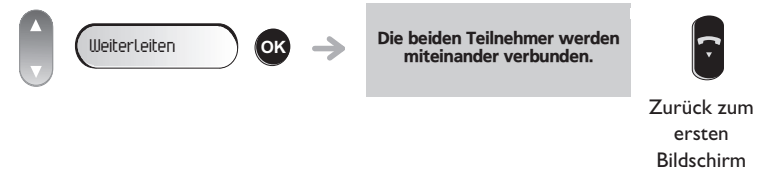
Blinkende Leitungstaste

7.11 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

- Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer.



- Sie sind mit zwei Teilnehmern verbunden.



- Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Teilnehmer ist auf Halten gelegt. Sie möchten das laufende Gespräch an einen dritten Teilnehmer übertragen.



Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers :



Blinkende Leitungstaste

Telefon im SIP-Modus benutzen

7.12 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

- Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten



Bei bestehender Verbindung

- Beenden sämtlicher Gespräche



7.13 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:



Abschalten des Mikrofons



Zurückkehren zum Gespräch

7.14 Einstellen der Lautstärke

Zur Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers oder Hörers bei bestehender Verbindung:



7.15 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)



Nummer des Ziels der Umleitung



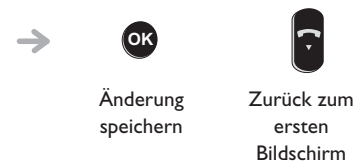
Sie können weiterhin Anrufe tätigen, aber Anrufe nur an dem Telefon annehmen, an das Sie Ihre Anrufe umgeleitet haben.

▼ Ändern der Weiterleitung



Löschen der Nummer

Nummer des Ziels der Umleitung



Telefon im SIP-Modus benutzen

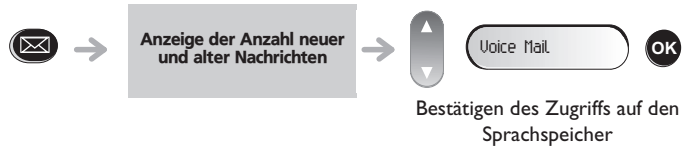
▼ Weiterleitung abbrechen



7.16 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Voice-Message-Service



7.17 Abfragen Ihrer Voice-Mailbox



• Ende der Abfrage



7.18 Programmieren der programmierbaren Tasten

Sie können die programmierbaren Tasten 2, 3, 4 und 5 Ihres Telefons mit einer Rufnummer belegen.

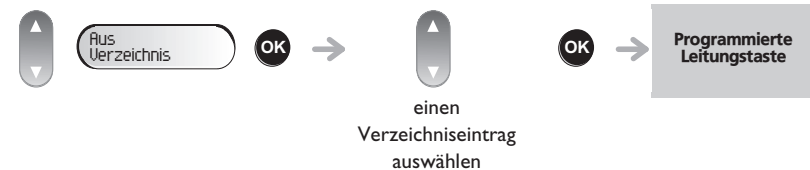


Drücken auf die zu programmierende Taste

• **Programmierung mithilfe der Rufnummer**

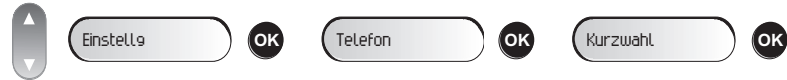


• **Programmierung mithilfe des Verzeichnisses**



Telefon im SIP-Modus benutzen

7.19 Ändern Ihrer Direktruftasten



Drücken auf die zu programmierende Taste

• Neuprogrammierung mithilfe der Rufnummer



Geben Sie den Vornamen ein.

den Nachnamen, den Vornamen und die Rufnummer des Teilnehmers eingeben



die Rufnummer oder URI des Teilnehmers eingeben

• Neuprogrammierung mithilfe des Verzeichnisses



einen Verzeichniseintrag auswählen

7.20 Löschen einer Direktruftaste



Drücken Sie die Taste, die gelöscht werden soll

7.21 Programmieren der individuellen Kurzwahl

▼ Zugang zu Ihren individuellen Kurzwahlzielen

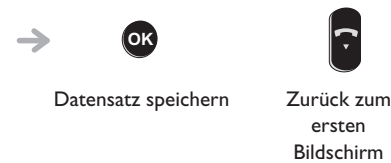


Kurz drücken

▼ Erstellen eines Datensatzes im persönlichen Telefonbuch



Name, Vorname und Telefonnummer des Kontakts



▼ Ändern einer Karte im persönlichen Verzeichnis

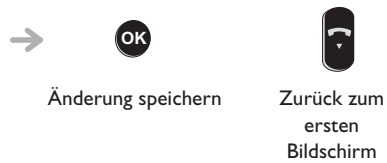


Wählen Sie die zu ändernde Karte aus.



Name, Vorname und Telefonnummer des Kontakts

Telefon im SIP-Modus benutzen



Texteingabe: Die Tasten der Zifferntastatur sind mit Buchstaben belegt, die Sie durch mehrmaliges Drücken anzeigen können. Einige Sonderzeichen können durch wiederholtes Drücken der *-Taste (+% \$ / & (!) [=], der #-Taste (@), der Taste 0 (, , : ' ? !) oder der Taste 1 (-) angezeigt werden.

▼ Löschen eines Datensatzes



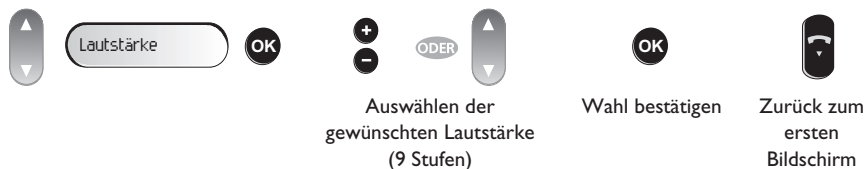
7.22 Einstellen des Klingeltons



▼ Wählen Sie die Melodie



▼ Einstellen der Lautstärke des Klingeltons



▼ Aktivieren/Deaktivieren des Meeting-Modus (anschwellender Klingelton)



Wahl bestätigen

▼ Modus „Diskreter Klingelton“ aktivieren/deaktivieren



Wahl bestätigen

▼ Stellt die Lautstärke des Klingeltons bei Eingang eines Anrufs ein



7.23 Einstellen des Display-Kontrasts

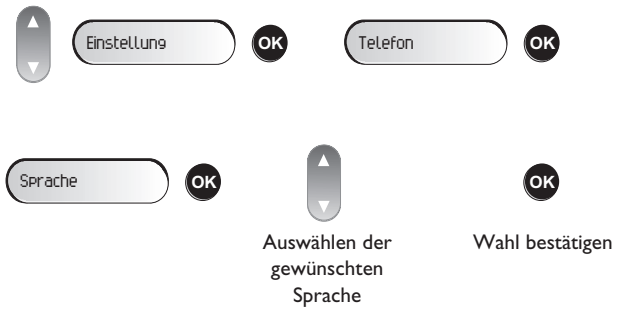


Einstellen des Display-Kontrasts



Einstellen des Display-Kontrasts

7.24 Die Sprache auswählen



7.25 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden, z.B. zur Steuerung eines Voice-Mail-Servers einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anrufbeantworters. In der Standardeinstellung ist Ihr Telefon im SIP-Modus während eines Gesprächs so konfiguriert, dass Codes als Tonfrequenz gesendet werden: Geben Sie diese Codes direkt über die Tasten des Telefons ein. Weitere Informationen über diese Konfiguration erhalten Sie beim Verantwortlichen Ihrer Anlage.

Konformitätserklärung

Abgesehen von der gesetzlichen Garantie wird für dieses Gerät eine einjährige Garantie einschließlich Ersatzteile und Lohnkosten ab Rechnungsdatum eingeräumt.

Bei versuchter Geltendmachung der Garantie wird die Vorlage der Rechnung verlangt. Diese Garantie gilt jedoch nicht für Schäden auf Grund folgender Ursachen: unsachgemäßer Gebrauch im Gegensatz zu den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Anweisungen, durch natürliche Abnutzung entstandene Defekte oder Schäden, Schäden durch äusseren Einfluss (z.B.: Anstossen, Sturz, Aussetzen einer Feuchtigkeitsquelle usw.), unsachgemäße Installation oder Änderungen bzw. Reparaturen durch nicht vom Hersteller oder Händler zugelassene Personen.

Achtung: Bringen Sie Ihren Telefonapparat niemals mit Wasser in Kontakt. Sie können jedoch zur Reinigung Ihres Apparats ein weiches, leicht befeuchtetes Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals Lösemittel (Trichlorethylen, Aceton usw.). Dadurch könnte die Kunststoffoberfläche Ihres Apparats beschädigt werden. Versprühen Sie niemals Reinigungsmittel.

Um die Beschädigung des Telefonkabelanschlusses zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Kabel in dem für diesen Zweck gedachten Fach untergebracht ist.

Vom Hörer und vom Mikrophonbereich des Handapparats können Metallgegenstände angezogen werden, die gefährlich für das Ohr sein können.

Die Bezeichnungen sind nicht Vertragsbestandteil und können jederzeit geändert werden. Bestimmte Funktionen Ihres Apparats sind vom Softwareschlüssel und von der Konfiguration abhängig.

Konformitätserklärung

EU-Länder: Wir, **Alcatel-Lucent Enterprise**, erklären, dass die Produkte Alcatel-Lucent IP Touch 4008/4018 und 4019 Digital Phone den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates entsprechen. Auf schriftliche Anfrage an Ihrem Installateur können Sie eine Kopie des Originals dieser Konformitätserklärung erhalten.



Informationen zum Umweltschutz

Dieses Symbol gibt an, dass das Produkt am Ende des Produktlebenszyklus in den Mitgliedsländern der EU sowie in Norwegen und der Schweiz einer speziellen Sammelstelle zugeführt werden muss. Mit der richtigen Entsorgung dieses Produktes tragen Sie zum Erhalt der natürlichen Ressourcen bei und verhindern, dass durch einen unsachgemäßen Umgang mit Abfall die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährdet werden. Weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produktes erhalten Sie bei dem Lieferanten, bei dem Sie es erworben haben.

Alcatel, Lucent, Alcatel-Lucent und das Alcatel-Lucent Logo sind Marken von Alcatel-Lucent. Alle übrigen Marken sind das Eigentum der jeweiligen Eigentümer. Änderungen der hier enthaltenen Informationen ohne Ankündigung vorbehalten. Alcatel-Lucent übernimmt keine Verantwortung für etwaige hierin enthaltene Fehler.

Copyright © 2009 Alcatel-Lucent. Alle Rechte vorbehalten.

MUI9008APAD-E910ed01-0950

